



Gemeinde
Münchenbuchsee



BUCHSI-INFO



Dezember 2019



IMPRESSUM

Herausgeberin: Gemeinde Münchenbuchsee
Homepage: www.muenchenbuchsee.ch

Redaktion und
Mitteilungsannahme: Pia Simond
E-Mail: buchsi.info@muenchenbuchsee.ch
Telefon: 031 868 81 70

Druck: Druckerei Glauser AG, 3312 Fraubrunnen

nächste Ausgabe
Redaktionsschluss: 18. Februar 2020
Erscheinungsdatum: 17. März 2020

Fotos: Weihnachten

FRAGEN UND ANTWORTEN

Als Gemeindepräsident ist mir der Kontakt zur Bevölkerung wichtig. Deshalb biete ich Ihnen die Möglichkeit, Ihre Anliegen, die im Bezug zur Gemeinde stehen, mit mir persönlich zu besprechen. Dazu kontaktieren Sie die Präsidialabteilung unter Tel. 031 868 81 70 oder schreiben eine E-Mail an: waiibel.m@muenchenbuchsee.ch
Besten Dank.

Manfred Waibel

INHALTSVERZEICHNIS

IMPRESSUM	2
FRAGEN UND ANTWORTEN	2
INHALTSVERZEICHNIS	3
WORTE ZUM JAHRESWECHSEL	5
GEMEINDERAT	6
Erscheinungsdaten Buchsi-Info 2020	6
Wir gratulieren	6
Einladung zum Neujahrs-Apéro	7
Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten / Neujahr ..	7
Informationen aus dem HR Bereich	7
Achter Buchsi Wirtschafts Anlass	9
MITTEILUNGEN	10
Erfolgreicher Einsatz für ein sauberes Buchsi – Clean-Up-Day 2019 ...	10
Einsatz für die Natur am Orange Day	10
Erneut Label Energiestadt für Münchenbuchsee	12
eBau; elektronisches Baubewilligungsverfahren	13
AHV-Zweigstelle Münchenbuchsee/Diemerswil	14
Strahmmatte	16
SCHULE	17
Primarschule / Paul Klee-Schulhaus	17
Mein Körper gehört mir	19
Neuigkeiten aus der Oberstufe Bodenacker	19
Leiter Bildung/Gesamtschulleiter	23
BAUENTSCHEIDE	24
MITTEILUNGEN POLITISCHER PARTEIEN	26
FDP	26
EVP Münchenbuchsee	27
SP Münchenbuchsee	28
SVP Münchenbuchsee	29
GFL – Grüne Freie Liste Münchenbuchsee	30
BDP Münchenbuchsee	31
KIRCHGEMEINDEN	32
Kirchgemeinde Münchenbuchsee-Moosseedorf	32

VEREINE	33
buchsichor.ch	33
Gemeindebibliothek Münchenbuchsee	34
Damenriege	35
claro Weltladen	36
Taktsurfer und Mönchebüchslers	37
Forum 60 plus	38
Tennisclub M'buchsee TCM; Mitgliedschaft für Firmen	39
Gemeinnütziger Frauenverein Münchenbuchsee (GFM)	40
Harmonie Münchenbuchsee	41
HCM - Hockey Club Münchenbuchsee-Moosseedorf	42
Jugendwerk / KIDZZ	43
Kita Läbihus	44
Kinderartikelbörse Lollipop	45
Musikgesellschaft Münchenbuchsee	46
NVM – Natur- und Vogelschutz Münchenbuchsee und Umgebung	47
Pfadi Buchsi	47
Seniorenverein Münchenbuchsee	49
Spielgruppenverein Münchenbuchsee	50
Tageselternverein TaMü	51
Buchsi Geckos	52
VERANSTALTUNGSKALENDER	53

WORTE ZUM JAHRESWECHSEL

Liebe Bürgerinnen und Bürger

Auch im Jahr 2019 haben unzählige Freiwillige in der Gemeinde wertvolle Arbeit geleistet, sei es in einem Verein oder in Strukturen ohne feste Organisation. Ihnen allen gebührt grosser Respekt. Mit diesen Engagements ist die Gemeinde ein attraktives zu Hause mit hoher Lebensqualität. Von der Spielgruppe bis zum Seniorenessen gibt es ein vielfältiges Angebot, das uns alle im Alltag erfreut und das Zusammenleben verbessert. Manchmal merken wir es nicht einmal, weil wir es als selbstverständlich betrachten: Den Nachbarn etwas ausleihen oder kurz zur Hand gehen, gehört auch zu diesen Tätigkeiten. Mit der Individualisierung der Gesellschaft müssen wir aber Sorge tragen, dass die alltäglichen, normalen Unterstützungen nicht vergessen gehen. Auch müssen wir bereit sein, uns zu engagieren, damit ein gesundes Geben und Nehmen weiterhin möglich ist.

Momentan haben wir noch keine Probleme die politischen Ämter in der Gemeinde zu besetzen. Schauen wir aber über die Gemeindegrenzen, ist dies keine Selbstverständlichkeit mehr. Deshalb war das vergangene Jahr auch das „Jahr der Milizarbeit“. Das Milizsystem zu stärken und weiterzuentwickeln, sodass es zukunftsfähig bleibt, ist das Ziel. Denn auch das politische System lebt von Partizipation und vom Engagement der Bürgerinnen und Bürger. Deshalb auch einen grossen Dank an alle, die sich in einem politischen Amt engagieren und sich zum Wohle der Gemeinde einbringen. Verschiedene Meinungen bringen uns im Gesamten weiter, wenn wir zu einer sachlichen Diskussion bereit sind. Denn am Schluss wollen alle dasselbe: Eine lebenswerte und attraktive Gemeinde, in der wir uns alle wohlfühlen und die wir als unser zu Hause bezeichnen. Dies gelingt nur durch eine sachliche Zusammenarbeit von allen Akteuren, egal ob Vereine, Parteien, Einzelpersonen oder weitere Gruppierungen. Gehen wir den Weg weiter und zeigen auch im kommenden Jahr, dass uns die Gemeinschaft wichtig ist.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürger ein schönes Weihnachtsfest und einen zufriedenen Rutsch ins neue Jahr!

Euer Gemeindepräsident, Mani Waibel



GEMEINDERAT

Erscheinungsdaten Buchsi-Info 2020

Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
18. Februar	17. März
19. Mai	16. Juni
18. August	15. September
17. November	15. Dezember

Wir gratulieren

90. Geburtstag

Marti geb. Ruchti, Hanna
geb. 23.10.1929

Hess geb. Siegenthaler, Hedwig
geb. 23.10.1929

Furer geb. Bigler, Irene
geb. 08.11.1929

Honegger geb. Gerber, Heidi
geb. 17.11.1929

Hofer geb. Hofer, Margrith
geb. 14.11.1929

Wäfler, Erich
geb. 11.12.1929



Gerne gratulieren wir unseren Einwohnerinnen und Einwohnern im Buchsi-Info zu ihren runden Geburtstagen. Falls Sie keine Publikation wünschen, melden Sie sich bitte bei der Präsidualabteilung, Telefon 031 868 81 70. Vielen Dank!

Einladung zum Neujahrs-Apéro

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Der Gemeinderat von Münchenbuchsee lädt herzlich zum Neujahrs-Apéro ein. Dieser findet am

Freitag, 3. Januar 2020 ab 18.00 Uhr im Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee statt. Wir freuen uns auf die Teilnahme von Gross und Klein und auf viele Begegnungen.



Gemeinderat Münchenbuchsee

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Weihnachten / Neujahr

Erreichbarkeit der Büros der Gemeindeverwaltung Bernstrasse 8 und 12 über Weihnachten/Neujahr 2019/20:

Die Gemeindeverwaltung bleibt vom 24. Dezember 2019 bis und mit 2. Januar 2020 geschlossen.

In dringenden Notlagen steht Ihnen zu den folgenden Zeiten die **Notfall-Telefonnummer 031 868 81 14** zur Verfügung:

Donnerstag, 26.12.2019, von 08.00 bis 11:30 Uhr und 14:00 bis 17:00 Uhr.

Am Freitag, 27.12.2019, von 08:00 durchgehend bis 15:00 Uhr.

Wir freuen uns, Sie ab **Freitag, 3. Januar 2020**, wieder zu den üblichen Öffnungszeiten zu bedienen und wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit!

Informationen aus dem HR Bereich

Unbefristete Anstellungen

Baumann Eveline

Betreuerin Tagesschule

01.08.2019

Balmer Sandra

Sachbearbeiterin EWK/FREKO

19.02.2019

Bisogni Debora

Sachbearbeiterin Projekt- und Arbeitszeitunterstützung Gesamtverwaltung
01.08.2019

Christen Iren

Teamleiterin EWK/FREKO
06.06.2019

Döös Christian

Sachbearbeiter Planung/Umwelt/Energie
18.03.2019

Eicher Alma

Betreuerin/Springerin Tagesschule
13.05.2019

Hailu Almaz

Cateringperson Tagesschule
01.08.2019

Huber Pia

Betreuerin/Springerin Tagesschule
01.04.2019

Kuttinig-Hilbrecht Christine

Betreuerin Tagesschule
01.08.2019

Maag-Uhlmann Heidi

Betreuerin Tagesschule
01.08.2019

Mörker-Fiechter Nadine

Betreuerin Tagesschule
01.08.2019

Reber Michael

Leiter Bildung / Gesamtschulleiter
01.08.2019

Weibel Franziska

Sachbearbeiterin Betreuungsgutscheine
22.08.2019

Achter Buchsi Wirtschaftsanlass

Am 31. Oktober 2019 konnten der Gemeindepräsident Manfred Waibel und der Präsident der KMU Münchenbuchsee, Thomas Krebs, knapp 70 Vertreterinnen und Vertreter aus Wirtschaft und Politik der Gemeinde Münchenbuchsee sowie Gäste aus



Politik der Nachbargemeinden zum achten Wirtschaftsanlass der Gemeinde Münchenbuchsee im Kirchgemeindehaus begrüßen.

Mit seinem packenden Referat zum Thema „Wie sicher ist unsere Stromversorgung“ traf Gastreferent Urs Meister, Leiter Markets & Regulation BKW, den Nerv der Zeit. Die bevorstehende Abschaltung des Kernkraftwerkes Mühleberg und dessen Einfluss auf die Versorgungssicherheit bewegten die Anwesenden. Herr Meister zeigte auf, wie die Schweiz in ein europäisches Stromverteilnetz eingebunden ist und wie es sich mit dem Einkauf und dem Verkauf von Strom europaweit verhält. Er ging auf durchgeführte Stressszenarien und Studien ein und erläuterte auch das mögliche schrittweise Vorgehen der Landesversorgung in einem ausserordentlichen Fall. Die Relevanz der Wasserspeicher wurde ebenso erwähnt, wie auch die Grenzen der Selbstversorgung und der Exportfähigkeit der Nachbarländer aufgezeigt.

Seine Schlussfolgerungen waren dann auch deutlich: Im Normalfall ist die Versorgung auch inskünftig gewährleistet. Kritisch wird es in ausserordentlichen Situationen, insbesondere bei späten Wintern, bei wenig Wind und Sonne. Der Erhalt respektive der Ersatz von Kraftwerkskapazität im Inland sind nötig, da auf die Exportfähigkeit der Nachbarländer in kritischen Situationen kein Verlass ist.

Seine lebhaften und inspirierenden Ausführungen sorgten beim anschließenden Networking-Apéro für angeregte Diskussionen und spannenden Gedankenaustausch.

Auch bei der achten Ausgabe des Wirtschaftsanlasses unterstützte der Verein KMU Münchenbuchsee die Organisation. Es war der erste Wirtschaftsanlass für den neuen Präsidenten des Vereins KMU Münchenbuchsee, Thomas Krebs, welcher auf einen gelungenen Einstand zurückblicken darf.

MITTEILUNGEN

Erfolgreicher Einsatz für ein sauberes Buchsi – Clean-Up-Day 2019

Im Rahmen des Clean-Up-Day 2019 befassten sich die Schülerinnen und Schüler der 3. und 5. Klassen unter Anleitung einer Umweltlehrperson der Stiftung Praktischer Umweltschutz Schweiz mit den Themen Recycling und Umweltauswirkungen von Papier bzw. Elektrogeräten. Die Kinder der 4. Klassen besuchten die Abfallsammelstelle „brings!“ und erhielten einen spannenden und lehrreichen Einblick in die Abfalltrennung.



Am Freitagmorgen, 13. September 2019 sammelten die Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen und der Klassen zur besonderen Förderung (KbF) gemeinsam mit Lehrkräften sowie Mitarbeitenden der Bauabteilung, des Werkhofs (Schwendimann AG) und von McDonald's herumliegenden Abfall im Dorf und Umgebung. Die diesjährige Bilanz: 111 kg brennbarer Abfall, 5.2 kg Alu-Dosen, 4.8 kg PET-Flaschen, 3.6 kg Eisen, 2 Fahrräder.

Besten Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer!

Der Anlass soll auch im nächsten Jahr wieder stattfinden. Gemeinsam gegen Littering – für ein sauberes Buchsi.

Einsatz für die Natur am Orange Day

Es war sehr heiss an diesem Nachmittag Ende August, als rund 80 Mitarbeitende der Firma GlaxoSmithKline AG (GSK) am so genannten Orange Day ausrückten, um in unserer Gemeinde einen gemeinnützigen Arbeitseinsatz zu leisten.

Die Gemeinde hat die Anfrage der GSK für einen Arbeitseinsatz durch 80 bis 100 Personen an den Naturschutzverein (NVM) weitergeleitet. Dieser wollte sich dieses Unterstützungsangebot nicht entgehen lassen. Er hat sich für einen Arbeitseinsatz für fünf kleine Gruppen gemeldet. Es war vorgesehen, dass die Gruppen unter Anleitung und mit Begleitung durch Mitglieder des NVM Neophyten ausreissen und ausgraben. Weil der GSK damit nur zum Teil gedient war, galt es, unterstützt durch die interne Projektgruppe der GSK und die Einwohnergemeinde Münchenbuchsee, nach weiteren Einsatzmöglichkeiten zu suchen.

Nach intensiven Abklärungen gelang es schliesslich, Arbeiten für 16 Gruppen mit je drei bis sieben Mitgliedern zu finden. Zehn Gruppen haben an verschiedenen Standorten, vorab im Gebiet an der Industriestrasse, in der Buechlimatt, aber auch in mehreren Wäldern Einjähriges Berufkraut, Goldruten, Sommerflieder und Robinien ausgegraben und ausgerissen. Zwei Gruppen halfen Schulhausabwarten bei Jät- und Putzarbeiten. Eine Gruppe hat den Bauwagen des Jugendwerks an der Waldstrasse neu gestrichen.



Bei der Erkundung von Neophytenstandorten im Frühjahr ist aufgefallen, dass es an der Bahnböschung hinter dem Gebäude der GSK an der Talstrasse viele Insekten und Eidechsen hat. Aus dieser Beobachtung erwuchs schliesslich die Idee, anlässlich des Orange Days ein Insektenhotel und eine Reptilienanlage zu bauen und so nebst dem Ausreissen, Ausgraben und Entsorgen von unerwünschten Pflanzen etwas Bleibendes zu schaffen, das der Natur dient und die Mitarbeitenden der GSK an ihren grossen Einsatz erinnert.

Entstanden ist ein 5 Stern Insektenhotel, gebaut von einem Mitglied des Naturschutzvereins und eingerichtet und finanziert durch die GSK. Ein grosser Ast- und ein kleiner Steinhauften sollen den Reptilien als Unterschlupf dienen.



Nach dem zweieinhalbstündigen Arbeitseinsatz konnten alle den gelungenen Nachmittag mit einer Erfrischung abschliessen. Die Rückmeldungen zum Nachmittag waren durchwegs positiv. Der Naturschutzverein und die Einwohnergemeinde Münchenbuchsee danken allen Beteiligten ganz herzlich für ihren Beitrag.

Erneut Label Energiestadt für Münchenbuchsee



Energiestadt Münchenbuchsee auf dem Weg zu Gold?

Die Gemeinde hat im Jahr 2019 zum fünften Mal in Folge das Label Energiestadt erhalten. Von insgesamt 490 möglichen Punkten erreichte die Gemeinde 333.3, dies entspricht 68 %. Das Energiestadtlabel wird Gemeinden verliehen, die mindestens 50 % der Maximalpunkte erreichen und sich für die effiziente Energienutzung aktiv einsetzen. Münchenbuchsee wurde erstmals im 2002 ausgezeichnet. Unsere Gemeinde hat sich mit 68 % gegenüber der letzten Zertifizierung im Jahre 2015 um 4 % verbessert. Münchenbuchsee ist auf dem Weg zum Energiestadtlabel Gold (75%).

Im Leitbild Energie wurden qualitative und quantitative energiepolitische Ziele gesetzt und mit dem Instrument des kommunalen Richtplans Energie die Voraussetzungen zur vermehrten koordinierten Nutzung von einheimischen und erneuerbaren Energieträgern geschaffen. Mehrere Projekte im Bereich energieeffiziente Nutzung konnten umgesetzt werden: Der Wärmeverbund Riedli wurde erweitert und das Projekt Wärmeverbund Zentrum aufgegleist.

In den nächsten Jahren stehen wichtige Projekte an:

Raumordnung

Münchenbuchsee zeichnet sich durch den haushälterischen Umgang mit Boden aus. Aktuell ist die Gemeinde daran im Rahmen der laufenden Ortsplanungsrevision OPR17+ die Siedlungsentwicklung nach innen zu fördern. Massnahmen aus dem Richtplan Energie werden grundeigentümmerverbindlich festgelegt. Beim Siedlungsbau werden gemeinsam mit der Bauherrschaft weiterreichende Energieanforderungen umgesetzt.

Gemeindeeigene Liegenschaften und Anlagen

Münchenbuchsee geht mit gutem Beispiel voran: Die gemeindeeigenen Liegenschaften, die im Perimeter des Wärmeverbunds Zentrum sind, werden an den Wärmeverbund angeschlossen. Ist kein Anschluss möglich, werden die Heizungen durch neue Systeme - basierend auf erneuerbaren Energieträgern - umgebaut. Bei den anstehenden Sanierungen von gemeindeeigenen Liegenschaften werden energetische Standards berücksichtigt. Bei den kommunalen Gebäuden wird der Energieverbrauch erfasst und mit den Hauswarten und den Benutzern der Betrieb optimiert. Der PV-

Strom, produziert auf der Turnhalle Bodenacker, wird zu zwei Drittel von der Schulanlage Bodenacker selbst verbraucht. Die öffentliche Strassenbeleuchtung wird bis 2022 vollständig auf LED umgestellt.

Mobilität

Im Bereich Verkehr setzt sich die Gemeinde für eine nachhaltigere Mobilität ein. Beispiele dafür sind die Verkehrsberuhigung des Zentrums über Temporeduktionen, gemeindeweite Tempo-30-Zonen, sichere Velo- und Fussgängerverbindungen, zusätzliche Veloabstellplätze beim Bahnhof und attraktive ÖV-Verbindungen nach Bern und Biel. Mitarbeitende der Gemeindeverwaltung sind mit ÖV, Elektroauto, E-Bike oder zu Fuss unterwegs.

Kommunikation und Zusammenarbeit

Die Gemeinde informiert die Bevölkerung regelmässig über Themen im Bereich Energieeffizienz und Mobilität. Projekte wie der nationale Clean-up-day werden gemeinsam mit Partnern durchgeführt. Für Fragen im Bereich Energie steht zudem die öffentliche Energieberatung zur Verfügung.

eBau; elektronisches Baubewilligungsverfahren

eBau Elektronisches Baubewilligungsverfahren
im Kanton Bern

Ab Dezember 2019 können Sie uns Ihr Baugesuch elektronisch einreichen!

Ab Dezember 2019 starten wir zusammen mit weiteren Gemeinden im Verwaltungskreis Bern-Mittelland den Betrieb von eBau. Mit eBau können Sie uns Ihr Baugesuch elektronisch einreichen. Das Ausfüllen von eBau funktioniert ähnlich wie das Ausfüllen der Steuererklärung mit TaxMe. Sie erfassen Ihr Gesuch online und laden sämtliche Unterlagen hoch. Bei Fragen zu den einzelnen Verfahrensschritten unterstützt Sie die Wegleitung. Der Zugriff auf eBau erfolgt über unsere Homepage. Bis zur gesetzlichen Anpassung ca. 2021 müssen uns die elektronisch eingereichten Gesuchsunterlagen auch noch zweifach ausgedruckt und unterschrieben per Post zugestellt werden. Auch der Bauentscheid wird, wie bis anhin, noch per Post eröffnet.

Weitere Informationen: www.be.ch/projekt-ebau

Wir freuen uns auf Ihre elektronische Eingabe!

AHV-Zweigstelle Münchenbuchsee/Diemerswil

Höhere AHV-Lohnbeiträge ab 1. Januar 2020

Am 19. Mai 2019 nahmen die Schweizer Stimmberechtigten das Bundesgesetz über die Steuerreform und die AHV-Finanzierung (STAF) an. Der Bundesrat hat danach beschlossen, dies per 01. Januar 2020 in Kraft zu setzen. Damit steigen die AHV-Beiträge für Arbeitnehmer und Arbeitgeber.

Die neuen Beitragssätze ab 1. Januar 2020

	Arbeitgeber	Arbeitnehmer	Total
AHV neu	4.35%	4.35%	8.7%
bisher	4.2%	4.2%	8.4%
IV	0.7%	0.7%	1.4%
EO	0.225%	0.225%	0.45%
Total AHV/IV/EO neu	5.275%	5.275%	10.55%
bisher	5.125%	5.125%	10.25%

Arbeitgeber und Arbeitnehmer teilen sich die Beiträge der 1. Säule weiterhin hälftig (paritätisch).

Flexibles Rentenalter

Beginn Anspruch Altersrente gültig ab 01.01.2020

Folgende Bedingungen für den Anspruch auf eine Altersrente müssen erfüllt sein, wenn Sie im Verlauf des Jahres 2020 einen **Rentenvorbezug** beantragen wollen:

Frau			Mann		
geboren am	Vorbezug	Kürzung	geboren am	Vorbezug	Kürzung
01.12.1956 bis 30.11.1957	1 Jahr	6.8%	01.12.1955 bis 30.11.1956	1 Jahr	6.8%
01.12.1957 bis 30.11.1958	2 Jahre	13.6%	01.12.1956 bis 30.11.1957	2 Jahre	13.6%

Informationen finden Sie unter der Homepage der AHV/IV (www.ahv-iv.ch) oder der Ausgleichskasse des Kantons Bern (www.akbern.ch).

Gerne beantwortet Ihnen ebenfalls die AHV-Zweigstelle Münchenbuchsee (031 868 81 60 / ahv.zweigstelle@muenchenbuchsee.ch) Ihre Fragen.

Sozialberatung

Wir beraten ältere Menschen, ihre Angehörigen und Bezugspersonen. Bei folgenden Themen können Sie auf unsere Hilfe und Unterstützung zählen:



Finanzen / Sozialversicherungen

Fragen zur AHV, Ergänzungsleistungen (EL), Krankenversicherung (KVG), Hilflosenentschädigung (HE); Prüfung von Ansprüchen und Vermittlung von Geldleistungen von Pro Senectute und anderen Stiftungen / Organisationen; Budgetberatung; Hilfe bei der Administration.

Gesundheit

Fragen zu Entlastungsmöglichkeiten, Regelung der Entschädigung bei der Pflege durch Angehörige (Pflegeversicherung, Pflegeentschädigung), Hilfsmittel, Ferienbett.

Lebensgestaltung

Beratung und Unterstützung bei persönlichen und familiären Fragen; Gerne informieren wir Sie auch über weitere Dienstleistungen von Pro Senectute sowie über die Bildungs- und Sportangebote.

Recht

Alltagsfragen zu Mietrecht, Versicherungen, Vorsorgedokumente **Docu-pass**: Patientenverfügung, Vorsorgeauftrag und Anordnungen für den Todesfall sowie für das Testament.

Wohnen / Heimeintritt

Beratung zu Wohnsituationen, Alterswohnungen, Alters- und Pflegeheimen, Heimanmeldung und zur Heimfinanzierung.

Wir haben Zeit für Sie!

Die Beratungen sind nach Voranmeldungen bei uns auf der Beratungsstelle oder in speziellen Situationen bei Ihnen zu Hause möglich. Für eine Terminvereinbarung nehmen Sie mit unserem Sekretariat Kontakt auf. Die Beratungen sind freiwillig, vertraulich und unentgeltlich.

Pro Senectute Emmental-Oberaargau
Beratungsstelle (zuständig für Münchenbuchsee)
Lyssachstrasse 17, 3400 Burgdorf
Telefon: 034 420 16 50 / burgdorf@be.prosenectute.ch

Strahmmatte

Arealentwicklung Strahmmatte Anpassung der Zone mit Planungspflicht ZPP Nr. 19

Im Gebiet Strahmmatte ist eine dichte, zentrumsbezogene Bebauung von hoher Qualität, sowie die Neugestaltung der Einmündung Schöneggweg in die Oberdorfstrasse geplant. Die Arealentwicklung Strahmmatte erfolgte ab 2015 in einem mehrstufigen qualitäts-sichernden Verfahren.

Damit die vorgesehene Überbauung Strahmmatte realisiert werden kann, ist eine Anpassung von Zonenplan und Baureglement im Bereich der Zone mit Planungspflicht ZPP Nr. 19 erforderlich. Die entsprechende Änderung der ZPP Nr. 19 wird am 05. Dezember 2019 im Parlament behandelt und voraussichtlich am 09. Februar 2020 dem Volk zur Abstimmung vorgelegt.



Abbildung: Planungsgebiet Strahmmatte mit geltendem ZPP-Perimeter (gelb)

Sofern die Bevölkerung im Februar 2020 der ZPP-Anpassung zustimmt, ist folgendes Vorgehen geplant:

- Anpassung der Werkleitungen in Oberdorfstrasse und Schöneggweg Winter / Frühling 2020.
- Baubeginn Überbauung Strahmmatte ca. ab Herbst 2020.
- Strassenprojekt: Trottoir entlang Schöneggweg; Verbesserung Einmündung in Oberdorfstrasse; Neubau hindernisfreier Bushaltestellen.

Weitere Information:

www.muenchenbuchsee.ch > Gemeinde > Aktuelle Projekte > Areal...Strahmmatte

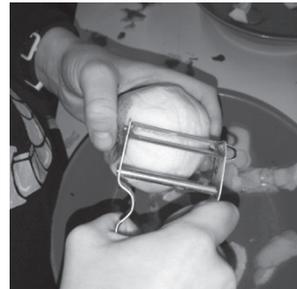
SCHULE

Primarschule / Paul Klee-Schulhaus

Apfelkuchenfestival im Paul Klee-Schulhaus

An einem Montag im Oktober können Kindergarten- und Schulkinder im Paul Klee-Schulhaus und Pavillon beobachtet werden, die fleissig schälen, rüsten, schneiden und auslegen. Worum handelt es sich? Es ist der Tag, an dem alle Pavillon- und Paul Klee-Kinder ein Stück Apfelkuchen erhalten. Dieser Tag im Oktober ist Tradition.

Schon ein paar Wochen vorher werden die hauseigenen Äpfel der drei Apfelbäume hinter dem Schulhaus gepflückt und gelagert. Am Apfelkuchentag beginnen zwei Klassen und die Kindergartenklasse schon früh morgens mit der Arbeit. In verschiedenen Räumen werden die vielen Äpfel von den Kindern geschält, gerüstet und geschnitten.



Die nächsten Gruppen belegen die vorbereiteten Teige.



Einige Drittklässler kontrollieren die Backzeit, damit keine Kuchen schwarz werden.



Schon bald riecht es im ganzen Schulhaus lecker nach Apfelkuchen.

Um 11:00 Uhr ist es endlich soweit! Die Kuchen liegen in Reih und Glied auf den Tischen draussen auf dem Pausenplatz. Alle freuen sich darauf, ein besonders gutes Stück zu ergattern.



Die Bäckerinnen und Bäcker der 2. Klasse helfen beim Verteilen der Kuchenstücke. Es dauert nicht lange und die zwölf grossen Apfelkuchen sind Geschichte.



Auch in diesem Jahr haben wir das Apfelkuchenfestival mit Hilfe von Win3-Frauen, zusätzlichen Lehrpersonen und Eltern durchgeführt. Alle Beteiligten hatten viel Spass bei der Arbeit und waren stolz, für alle Kinder ein feines Znüni zu backen. Dank den Äpfeln, die wir aus der Region erhalten haben, konnten die zwölf Kuchen auch wirklich gebacken werden. Denn leider wuchsen an unseren Bäumen in diesem Jahr fast keine Früchte.



Mein Körper gehört mir Kinder lernen „nein“ sagen

**Einladung zur Ausstellung
Freitag, 21. Februar 2020 von 15:30 bis 18:00 Uhr
in der Saal- und Freizeitanlage.**

„Mein Körper gehört mir“ ist eine interaktive Parcours-Ausstellung, die von der Stiftung Kinderschutz Schweiz zur Thematik „sexuelle Gewalt an Kindern“ erarbeitet wurde.

Von sexuellen Übergriffen sind auch in der Schweiz erschreckend viele Kinder betroffen.

Die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klassen setzten sich auf spielerische Art mit dem Thema auseinander, lernen ihre Rechte in Bezug auf ihren Körper kennen und werden dadurch in ihrem Selbstbewusstsein gestärkt. Die Erfahrung zeigt, dass auch der Grossteil der Eltern froh ist, zu dieser Thematik Unterstützung durch die Schule zu erhalten.

Während der Woche werden die Klassen von der Schulsozialarbeiterin Frau Freitag und dem Schulsozialarbeiter Herr Strub durch die Ausstellung begleitet. **Am Freitagnachmittag, ab 15.30 Uhr ist der Parcours im grossen Saal der Saal- und Freizeitanlage öffentlich.** So haben die Kinder die Gelegenheit ihren Eltern und Geschwistern zu zeigen, was sie gelernt haben.

Schulleitung und Schulsozialarbeit empfehlen, diese Ausstellung zu besuchen und würden sich freuen, Sie an diesem Nachmittag begrüßen zu dürfen!

Neuigkeiten aus der Oberstufe Bodenacker

Ich säg was lauft

Im September besuchten die 8. und 9. Klassen der Schule Münchenbuchsee die interaktive Wanderausstellung «**Ich säg was lauft!**». Diese unterstützt Jugendliche dabei, sich in Beziehungen und bei Trennungen achtsam und respektvoll zu verhalten. Ziel ist es auch, hinsichtlich (sexueller) Gewalt zu sensibilisieren.

Anita Freitag und Silvan Strub sind Schulsozialarbeiter in Münchenbuchsee. Zusammen haben sie die Wanderausstellung nach Münchenbuchsee geholt. Im Interview mit Ina Sennhauser, Fachlehrerin an der Oberstufe, erläutern sie ihre Beweggründe.

Warum habt ihr euch dafür eingesetzt, dass die Wanderausstellung «Ich säg was lauft!» nach Münchenbuchsee kommt?

Laut einer Studie erlebt in der Schweiz jeder siebte Jugendliche sexuelle Gewalt in irgendeiner Form. Diese wird in den meisten Fällen von Gleichaltrigen ausgeübt. Diese Tatsache finden wir alarmierend und wollten etwas dagegen tun. Vor einigen Jahren haben wir von der Wanderausstellung «Ich säg was lauft» gehört. Seit mehreren Jahren führen wir schon den Parcours «Mein Körper gehört mir» für jüngere Kinder durch. Darum waren wir sofort begeistert, dass es nun für Jugendliche ein ähnliches Projekt gibt. Es war für uns klar, dass wir dieses nach Münchenbuchsee holen müssen.

Was hat euch selbst an der Ausstellung besonders gefallen?

Allem voran hat uns der direkte Kontakt mit den vielen Jugendlichen aus Münchenbuchsee gefallen. Dies gab uns die Möglichkeit zum Beziehungsaufbau als nützliche Grundlage für das Vertrauen zur Schulsozialarbeit. Die Jugendlichen konnten in einer vertraulichen Atmosphäre ehrlich mit uns sprechen, ohne Angst vor Konsequenzen.

Was überraschte euch bei der Durchführung mit den Schülerinnen und Schülern?

Es gab lebhaftere und ehrliche Diskussionen. Die Jugendlichen waren bereit viel von sich zu erzählen und haben motiviert mitgemacht. Die Stimmung war locker. Man hat gespürt, dass viele dieser Themen im Moment aktuell für sie sind. Erstaunlich für uns war, wie gross ihr Interesse für rechtliche Aspekte war.

Welche Stolpersteine gab es?

Ein Stolperstein waren die engen räumlichen Verhältnisse im Schulhaus. Wir brauchten ein Raum von mindestens 100m², den wir für 10 Tage dauerbelegen konnten. Deshalb haben wir die Wanderausstellung schliesslich im grossen Saal vom Restaurant Bären durchgeführt.

Was war die Überlegung dahinter, dass die Klassen die Ausstellung ohne ihre Klassenlehrpersonen besuchten?

Wir wollten den Schülerinnen und Schülern einen neutralen Ort anbieten, wo sie unbeschwert über ihre Befindlichkeit sprechen können. Wir waren aber auch auf die Hilfe der Klassenlehrpersonen angewiesen. Diese haben die Schülerinnen und Schüler begleitet und während der Durchführung Aufsicht geleistet.

Wie waren die Reaktionen der Jugendlichen und Eltern auf den Besuch der Ausstellung?

Die Jugendlichen haben es vor allem als positiv empfunden, dass sie endlich offen über solche Sachen sprechen konnten. Auch wenn sie nicht unbedingt «Neues» erfahren haben, war das Sprechen darüber enorm wichtig. Von den Lehrpersonen und den Eltern haben wir ebenfalls positive Rückmeldungen bekommen. Diese nahmen am Vortrag von Herrn Villiger (Kindesschutzzentrum St. Gallen) zum Thema sexuelle Gewalt unter Jugendlichen teil. Die Zahlen und Fakten haben uns alle sehr beeindruckt und zum Nachdenken animiert.

Wird es eine Wiederholung dieser Aktion geben?

Es ist geplant, die Ausstellung in zwei Jahren wieder durchzuführen.

Herzlichen Dank für das Interview und euer Engagement.

Ich und das Andere

Das Jahresthema an der Oberstufe lautet «Ich und das Andere». Jede Klassenlehrperson arbeitet individuell mit ihrer eigenen Klasse während mehrerer Lektionen an diesem Motto. Besonders intensiv arbeiten die Klassen von Andreas Lienhard und Michael Kohli an dem Projekt. Ihre Erkenntnisse teilen sie mit den anderen Klassen und der Öffentlichkeit (vgl. unten).

Während der Arbeit am Projekt entdecken die Jugendlichen zusammen mit den Kunstschaffenden Marco Frauchiger (Fotografie), Selina Lauener (Kunstvermittlung) und Benjamin Pogonatos (Klangkunst) ihre eigene Vorstellung von Normalität und Andersartigkeit. Sie beschäftigen sich intensiv mit verschiedenen Formen von Andersartigkeiten. Im Zentrum stehen die

Begriffe Normalität, Toleranz, Andersartigkeit, Identität und Diskriminierung.

Die Bevölkerung von Münchenbuchsee ist dazu eingeladen, die Ergebnisse aus diesem Projekt anlässlich der Vernissage am Dienstag, 21. Januar 2020 um 19:00 Uhr, in der Aula des Oberstufen- Schulhauses Bodenacker zu bewundern. Untenstehend finden Sie bereits einige Impressionen aus der Projektphase.



Leiter Bildung/Gesamtschulleiter

Liebe Eltern, liebe Bewohnerinnen und Bewohner von Münchenbuchsee

Ich bin nun seit vier Monaten in Münchenbuchsee als Leiter Bildung/Gesamtschulleiter in Amt. Ich freue mich sehr, hier die Schule Münchenbuchsee mitgestalten zu können. Ein Thema, mit welchem wir uns im Moment intensiv befassen ist die Schulraumplanung. Gerne möchten wir Sie an dieser Stelle ein bisschen näher dazu informieren.

Die externe Schulraumplanung Münchenbuchsee ist offiziell gestartet. In den vergangenen Monaten hat eine öffentliche Ausschreibung des Auftrags stattgefunden. Nun ist die Projektgruppe in die Schulraumplanung gestartet.

Der Auftrag ist in fünf Module gegliedert. Nachdem die Organisation und die Projektleitung geklärt worden sind, folgt nun die Analyse- und Prognose-Phase. Wesentliches Element dieses Moduls ist die Entwicklung der Schülerzahlen in den kommenden Jahren (z.B. unter Einbezug der Ortsentwicklung und einer Liegenschaftsanalyse). Hinzu kommt eine Analyse der aktuellen Schulräume. Basis dazu sind auch Begehungen vor Ort, welche in den kommenden Wochen erfolgen werden. Es ist den Projektmitarbeitenden wichtig, dass sie ein gutes Verständnis der aktuellen Räumlichkeiten haben. Mittels eines Nutzungskonzepts (z.B. betreffend Klassenzimmer, Spezial- und Gruppenräume) wird der Sollbedarf für die Schule ermittelt. Im Rahmen der Arbeiten werden aber auch Analysen zur Tagesschule, zur Schuladministration und zu den Arbeitsplätzen der Lehrpersonen einbezogen. Daraus können wir den Raumbedarf für die nächsten Jahre ableiten.

In einer weiteren Phase werden Varianten zur Deckung des Schulraumes entwickelt und dabei auch Varianten zu Sanierungs-, Ausbau und Ersatzmassnahmen erstellt. In einem letzten Schritt werden dann konkrete Massnahmen angeschaut und ein Terminplan festgelegt.

Gleichzeitig zur mittel- bis langfristigen Schulraumplanung sind Arbeiten zur Deckung des kurzfristigen Schulraumbedarfs im Gange. Wir werden Sie weiter darüber informieren.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit.

Freundliche Grüsse

Michael Reber LB/GSL
Patrick Imhof DV Bildung

BAUENTSCHEIDE

BG 12/19; R. und St. Malerba, Gedeckter Sitzplatz, Moosrainweg 19, Parz.-Nr. 2785, Zone ZPP Buechlimatt

BG 13/19, E. Häberli und A. Vogelsang; Umnutzung Technikraum in Arbeitsraum mit Nasszellen im EG, Ersatz Oelheizung durch Wärmepumpe, Unterfeldweg 2a, Parz.-Nr. 2805, Zone: Erhaltenszone

BG 22/19, Einwohnergemeinde Münchenbuchsee; Ersatz der best. Wasserversorgungsleitung, Schaalweg, Parz.-Nr. 3/2633, Zone Verkehr

BG 29/19, Ch. Gnägi, Elektrospeicherheizung mit einer Wärmepumpe ersetzen, Bielstrasse 20, Parz.-Nr. 648, Zone A2

BG 34/19, Ch. Hoigné; Innensanierung der best. Liegenschaft, Ausbau Dachraum zu Schlafzimmer, Kreuzgasse 9, Parz. Nr. 216, Zone K3A

BG 36/19, M. und H. Spycher; Ersatz und Vergrösserung Wohnzimmerfenster, Einbau Dachflächenfenster, Kilchmattweg 9, Parz. - Nr. 1740, Zone W3

BG 37/19, H. Rüedi; Plakat an Maschendrahtzaun für Weihnachtsbaumverkauf, Oberdorfstrasse 46, Parz.-Nr. 191, Zone

BG 39/19 U. und R. Zürcher, Velo- und Containerunterstand, Weierweg 5, Parz. Nr. 225, Zone W 2

BG 40/19 St. und C. Ingold, Umnutzung der Schwimmhalle in eine Wohneinheit und Umbau der Villa in drei Wohnungen, Riedliweg 107, Parz. Nr. 1050, Zone E2

BG 41/19, R. Schönenberger; Heizungsersatz (Oelheizung durch L/W Wärmepumpe, Im Eggacker 10, Parz.770, Zone E2

BG 42/19, S. und F. Pulfer; Ersatz Oelheizung durch L/W Wärmepumpe, Ersatz best. Gartenhaus, Unterfeldweg 114, Parz.-Nr. 2027; Zone W2

BG 43/19, M. Friedli; Dekokugel auf Pfosten vom Spalier, Mühlebachweg 33, Parz. Nr. 2674, Zone ZPP

BG 45/19, K. und Ch. Schmidseider; Aufstellen Wärmepumpe, Unterfeldweg 110, Parz.-Nr. 2029, Zone W2

BG 49/19, M. Colombo; Balkonerweiterung+Dachsanieierung und Fassadenanstrich, Talstrasse 28/30+32/34, Parz.Nr. 940, Zone W3

BG 54/19, A. und V. Krieg; Montage einer L/W Wärmepumpe in Splitbauweise, Laubbergweg 50, Parz.-Nr. 1468, Zone W2

BG 59/19; Th. Scheurer, Ersatz Ölheizung durch Pelletheizung. Bauliche Anpassung im bestehenden Tankraum. Einbau Brandschutztüre, Pappelweg 10, Parz.-Nr. 1485, Zone W2

BG 50/17, Ventis Immobilien AG; Projektänderung UMGEBUNGSGESTALTUNG Drillinge, Bahnhofstrasse (Kästliareal) Parz.-Nr. 403, Zone ZPP 20 Bahnhofstrasse

BG 47/18, Honag Immobilien AG; Gasthof Löwen - Anpassung gastgewerbliche Zwischennutzung für die Dauer von 5 Jahren: Neues Bistro mit 37 Sitzplätzen und 18 Gästezimmern. Diverse Umbau- und Sanierungsarbeiten. Provisorische Fassadenschliessung. Anpassung Betriebsbewiligung, Bernstrasse 22, Parz.-Nr. 589, Zone K3A



MITTEILUNGEN POLITISCHER PARTEIEN

FDP

Schulraumangel – Kann eine Aufstockung des Schulhauses Bodenacker das Problem lösen?

Der Schulraumangel in Münchenbuchsee ist inzwischen offensichtlich. Dieser wurde durch folgende Umstände ausgelöst:

- Bevölkerungswachstum
- Vermehrter Raumbedarf durch den Lehrplan 21
- Grosse Nachfrage nach Tagesschulen bei Berufstätigkeit.

Lange Schulraumplanung

Schulraumplanung hat in Münchenbuchsee eine lange Tradition. Bereits vor rund 20 Jahren hat das Beratungsbüro INFRAS im Auftrag des Gemeinderates zwei Studien mit Grundlagen erarbeitet. Im Jahr 2012 erteilte der Gemeinderat dem Departement Bildung und dem Departement Hochbau den Auftrag, die Planung von neuen Räumen für die Tagesschule und multifunktionale Räume an zentraler Lage anzugehen. Im Jahr 2019 gab der Gemeinderat eine weitere Studie in Auftrag, die im Sommer 2020 fertig sein soll.

Geschichte des Bodenacker Schulhauses

Es war auch früher schwierig, ein Schulhaus zu bauen. Die Stimmbürger/innen verwarfen am 15.1.1956 und am 28.4.1957 zwei Vorlagen des Gemeinderats. Erst die dritte Vorlage wurde am 27.10.1957 angenommen, die Kosten betragen damals 1.36 Mio Fr. für ein Gebäude.



Das «neue» Sekundar- schulhaus von 1958

(heute Gebäude 1 genannt).

Quelle: Sammlung Alt Buchsee.
(Ueli Haefeli, Ein Dorf wird Vorstadt, Chronos Verlag Zürich, 1996, Seite 119)

Ausblick

Es bleibt zu hoffen, dass der Gemeinderat 2020 die nötigen Entscheide trifft, um zusätzlichen Schulraum zu schaffen. Eine naheliegende Option wäre die Aufstockung des Gebäudes 2 des Bodenacker Schulhauses. Die Statik des Gebäudes wäre für eine solche Aufstockung vorgesehen. Weitere Möglichkeiten sind der Bau eines neuen zusätzlichen Schulhauses oder mehrere kleinere Anbauten an den bestehenden Schulhäusern.

EVP Münchenbuchsee

Die EVP wünscht Ihnen alles Gute

Die EVP wünscht allen Leserinnen und Lesern des Buchsi-Info ganz schöne und erholsame Feiertage und fürs neue Jahr 2020 alles Gute und Gottes Segen!

Gerne werden sich die EVP-Mitglieder im Gemeinderat, im Grossen Gemeinderat (GGR) und in den Kommissionen auch im neuen Jahr für Buchsi und seine Bewohnerinnen und Bewohner engagieren.



RENATE LÖFFEL

Präsidentin EVP Buchsi
Mitglied GGR



PASCAL LERCH

Mitglied Gemeinderat



TONI MOLLET

Mitglied GGR
Fraktionspräsident



THOMAS TEUSCHER

Mitglied GGR



BERNHARD WENGER

Mitglied GGR

Kontrakt und weitere Infos: www.evp-buchsi.ch

SP Münchenbuchsee

Links. Sozial. Engagiert.

Das dritte Jahr der Legislatur neigt sich zu Ende – wie hat sich dabei die SP eingebracht? Zeit für einen kurzen Überblick:

- Unsere SP-Gemeinderäte **Eva Häberli** (Hochbau) und **Patrick Imhof** (Bildung) arbeiten effizient in ihren Departementen: Die Pausenplätze werden umgestaltet, die Schulraumplanung gewinnt an Kontur.
- Die **SP Fraktion** hat sich zweimal mit der Mehrheit der Parlamentarierinnen und Parlamentarier für stabile Gemeindefinanzen eingesetzt. Zusammen mit der GFL hat sie sich für mehr Transparenz bei der Abstimmung zum Strassenverkehrsamt engagiert. In verschiedenen Vorstössen hat sie sich u. a. für die Bibliothek, die Schulraumplanung (MUFUG), eine öffentliche Toilette, Saal- und Freizeitanlage, Jugendarbeit, Ferieninsel und bessere Verkehrssicherheit stark gemacht.
- In den **Kommissionen** arbeiten nebst den SP-GGR-Mitglieder auch noch weitere SP-Leute mit viel Engagement und Sachverständnis mit.

Auch im nächsten Jahr wird sich die SP aktiv und voller Elan für das Wohl der Gemeinde einsetzen. Einige Schwerpunkte werden dabei die langfristige Finanzplanung, Verkehrsberuhigungsmassnahmen wie z.B. der «Bärenkreisel» und Tempo 30 Zonen sowie die Schulraumplanung sein.



Wir wünschen allen Einwohnerinnen und
Einwohnern von Buchsi
**Frohe Festtage und alles Gute im
2020!**



Hauptversammlung

Die Hauptversammlung findet am 21. Februar 2020 im Restaurant Wilhelm Tell statt. Sie beginnt um 19.30 Uhr.

Kontakt

Fragen zur Partei oder zur Gemeindepolitik beantworten gerne unsere Ko-Präsidentin Erika Gasser Niederhauser (Tel. 031 869 50 86) oder unser Ko-Präsident Peter Kast (Tel. 031 869 65 60). Weitere Informationen zur Partei finden Sie auf unserer Website www.sp-buchsi.ch.

SVP Münchenbuchsee

*Wir setzen uns für Buchsi ein
Wir gestalten Buchsi mit
Wir übernehmen Verantwortung*

Das ist ein Versprechen für's 2020

Die SVP Buchsi sagt **DANKE**

Danke allen Bürgerinnen und Bürgern von Buchsi für die Unterstützung.

Danke für das Erreichte und die hervorragende Arbeit:
unser Gemeindepräsident Mani Waibel und unsere Gemeinderäte Sonja
Bucher, Cesar Lopez und Annegret Hebeisen-Christen



- Stabile Finanzen
- Wärmeverbund Zentrum
- Neues Personalreglement
- Informatik Schulen



- Ortsplanungsrevision ORP17+
- Strahmplatte mit Ärztezentrum
- Verkehr im Zentrum



- Ersatz der Strassenlampen auf LED
- Sanierung von Werkleitungen und Strassen
- Sichern der Trinkwasserversorgung



- Interkommunale Zusammenarbeit der Feuerwehren
- Schiessanlage Bärenried

Danke für grossartige Arbeit und den unermüdlichen Einsatz der SVP-Fraktion im Grossen Gemeinderat:

Claudia Kammermann, Beatrice Schneider- Hebeisen, Silvia Stettler, Yves Baumgartner, Andreas Brunner, Marco Capelli, Thomas Freudiger, Thomas Glauser, Thomas Hammerich, Thomas Krebs, André Quaile, Kurt Stettler, Fredi Witschi, Fritz Wüthrich

Danke für grossartige Arbeit und den unermüdlichen Einsatz unserer SVP-Mitglieder in den Kommissionen:

- BIKO: Andreas Brunner
- FIKO: Mani Waibel, Thomas Hammerich
- GPK: Kammermann Claudia, André Quaile
- HBK: Yves Baumgartner, Capelli Marco, Patrick Käser
- KOSOF: Anita Haegeli, Claudia Kammermann
- PLAKO: Sonja Bucher, Thomas Freudiger
- SIKO: Annegret Hebeisen-Christen, Beatrice Schneider, Fredi Witschi
- TBK: Cesar Lopez, Thomas Glauser, Markus Somogyi
- WAKO: Ursula Rebmann, Silvia Stettler, Kurt Stettler

Die SVP Buchsi wünscht Ihnen eine frohe Weihnachtszeit und für das 2020 alles Gute, viel Glück und Gesundheit.

Bärenried: Mehr als ein Schiessstand

Am 22. August 2019 befasste sich der GGR mit dem Thema Schiessanlage Bärenried. Er hatte über die unbestrittene altlastenrechtliche Sanierung sowie über die Installation neuer Kugelfänge für den zukünftigen Betrieb zu befinden.

Die Behandlung verlief nicht im Sinne der GFL. Wir hatten im Januar 2018 eine umfangreiche Interpellation eingereicht, um alle offenen Fragen vorgängig klären zu können. Diese wurde aber erst an der Sitzung vom 22. August beantwortet, so dass eine Diskussion nicht mehr möglich war. Eine Rückweisung des gesamten Geschäftes stand nicht zur Diskussion, denn die Sanierung drängt. Einmal mehr kam damit ein wichtiges Geschäft erst im letzten Moment in den Rat, so dass wesentliche Änderungen kaum noch möglich sind. Zudem war das Geschäft nicht vollständig, da die Kosten für die Sanierung des Schützenhauses fehlen. Die gesamten Sanierungskosten werden 1 Mio. Franken übersteigen.

Die GFL wünscht sich eine Zusammenarbeit mit anderen Gemeinden, damit der Schiessstand Bärenried aufgehoben werden kann. Er liegt nicht nur nahe an den Wohngebieten, sondern auch mitten in einem Naherholungsgebiet. Abklärungen des GR ergaben, dass dies rechtlich und organisatorisch nicht so einfach ist. Allerdings wurden gerade vielversprechende Optionen wie der Schiessstand Sand vom GR nicht konsequent weiterverfolgt. Ob eine Verlegung des Schiessstandes zu finanziell attraktiven Konditionen möglich gewesen wäre, bleibt damit offen.

Die Behandlung im Rat zeigte rasch, dass die GFL hier keine Mehrheiten findet. Die FDP verlangte, nur den Teil der Altlastensanierung zu verabschieden mit dem Auftrag an den GR, für den zukünftigen Betrieb einen Vergleich der Gesamtkosten eines Betriebes am bisherigen und an einem anderen Standort vorzulegen. Der Vorstoss wurde klar abgelehnt. Die GFL scheiterte mit dem Antrag, wenigstens die Kosten für die neuen Kugelfänge der 25m und 50m-Anlage zu streichen. Im Gegensatz zur 300m-Anlage handelt es sich hier um keine Gemeindeaufgabe. Die gut 80'000 Franken sind ein Beitrag an die Schützenvereine, à fond perdu. Im Gegensatz zu Fussballplätzen, Eisbahnen und ähnlichem dienen sie alleine den Interessen von wenigen Schützen, die breite Bevölkerung profitiert nicht. In der Schlussabstimmung lehnte die GFL das Geschäft ab, sie wurde nur von einem einzigen Mitglied des GGR unterstützt. Die GFL ist damit klar die einzige Partei in Buchsi, die sich mit dem Schiessstand Bärenried kritisch auseinandersetzt.

Die GFL ist im Rat unterlegen. Ihre alleinige Position als Partei der Bürger, denen Naherholungsgebiete und Ruhe in Wohngebieten wichtiger sind als der Schiessbetrieb, nimmt sie aber weiterhin wahr.

BDP Münchenbuchsee

„Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs Neue.

Und war es schlecht, ja dann erst recht.“

(Albert Einstein)

News von der BDP

Die eidgenössischen Wahlen haben nicht ganz unerwartet zu Kräfteverschiebungen im Bundesparlament geführt. Es wird sich zeigen müssen, was die neuen Mehrheiten in den bevorstehenden vier Jahren so alles bewegen können.

An der GGR Sitzung vom 17. Oktober haben wir dem Budget 2020 mit unverändertem Steuerfuss zuhanden der Volksabstimmung zugestimmt. Ebenfalls die Festlegung der Gewässerräume als Teilrevision der Ortsplanung war für unsere Partei unbestritten.

Das Parlament hat am 5. Dezember einige Geschäfte behandelt und dazu Entscheide gefällt. Zwei davon sind für uns erwähnenswert:

Änderung ZPP Strahmmatte

Im Gebiet Strahmmatte soll eine dichte, zentrumsbezogene Bebauung von hoher Qualität angestrebt werden. Gleichzeitig wird der Knoten Oberdorfstrasse im Bereich Strahmmatte ausgebaut und den neuen Gegebenheiten angepasst. Den Antrag des Gemeinderates für die vorausschauende Entwicklung haben wir an der GGR-Sitzung einstimmig unterstützt.

Neuer Standort der Bibliothek

Der Standort an der Bahnhofstrasse in der Überbauung «Drillinge» ist der beste von den vier vom Gemeinderat vorgeschlagenen Möglichkeiten. Trotz den etwas höheren Kosten ist er zentral gelegen und für ein zu Fuss gehendes Publikum sehr attraktiv. Unsere Fraktion hat dem Geschäft wie vom Gemeinderat beantragt, zugestimmt.

Allen Bürgerinnen und Bürgern wünschen wir für die Weihnachtszeit, die Altjahreswoche und den Jahreswechsel Ruhe und Besonnenheit. Für das Jahr 2020 alles Gute, insbesondere beste Gesundheit.

Personen, die sich für unsere politische Arbeit interessieren und mitmachen wollen, melden sich beim Vizepräsidentn unter michel.gygax@vol.be.ch.

KIRCHGEMEINDEN

Kirchgemeinde Münchenbuchsee-Moosseedorf

Sie sind herzlich eingeladen!

Familien-Gottesdienst

Dienstag, 24. Dezember 2019, 17:00 Uhr

Kirche Münchenbuchsee

Weihnachtsspiel Film und Theater, Pfr. Martin Stüdeli

Besinnlicher Jahresübergang

Dienstag, 31. Dezember 2019, 20:30 Uhr

Kirchgemeindehaus und Kirche Münchenbuchsee

Anmeldung für einfaches Nachtessen bis 29. Dezember an Hanni und Walter Gygax, Tel. 031 961 04 13, walter.gygax@quickline.ch (Unkostenbeitrag ca. CHF 15.00)

3. Abendmusik

Orgelkonzert

«Die Orgel im Wilden Westen»

Freitag, 17. Januar 2020, 19:30 Uhr

Kirche Münchenbuchsee

Eine bunte Klangreise von Bach bis Michael Jackson mit Bildprojektion

Markus Aellig, Orgel und Fotografie

Weltgebetstag «Zimbabwe»

Freitag, 6. März 2020

Der Weltgebetstag Schweiz ist eine weltweite Bewegung aus vielen christlichen Traditionen, die jedes Jahr zum Feiern eines gemeinsamen Gebetstages zusammenkommen und die in vielen Ländern eine Gemeinschaft des Betens und Handelns verbindet.

4. Abendmusik

Orgelkonzert zum 335. Geburtstag von Johann Sebastian Bach

Samstag, 21. März 2020, 19:00 Uhr

Kirche Münchenbuchsee

Imre Gajdos, Orgel

Weitere Informationen und Angebote finden Sie unter www.kige.ch, im Anzeiger, in Buchsi News und im «reformiert».

VEREINE

buchsichor.ch



Foto aus der Petruskirche Bern: Peter Aeschlimann

Der buchsichor.ch dankt allen «Fans», die sein einmaliges Konzert zusammen mit dem Jugendsinfonieorchester Crescendo und dem Chor Canturicum besucht haben. Die Friedenskirche in Olten, die Petruskirche in Bern und die Tonhalle Maag in Zürich waren äusserst gut besetzt, sogar ausverkauft!

Im nächsten Jahr konzertieren wir wieder in der Heimat, im Kirchgemeindehaus in Münchenbuchsee: Erstmals am 22. Mai 2020 zusammen mit dem Gemischten Chor aus der tschechischen **Partnergemeinde Milevsko** und im Herbst, am 13./14. November 2020 anlässlich unseres Jahreskonzerts.

Wir freuen uns schon heute auf Ihren Besuch!

Neuer Standort

Der Gemeinderat hat einen Antrag für den neuen Standort der Bibliothek ausgearbeitet. Falls die Finanzkommission und der Grosse Gemeinderat den Antrag annehmen, können wir im Frühling 2020 in neue, tolle Räumlichkeiten umziehen. Näheres siehe unter www.muenchenbuchsee.ch

Öffnungszeiten Weihnachten/Neujahr

22. Dezember bis 26. Dezember geschlossen

27. und 28. Dezember übliche Öffnungszeiten

29. Dezember bis 2. Januar geschlossen

Ab 3. Januar übliche Öffnungszeiten

Gschichte-Chischte



Samstag, 21. Dezember

Samstag, 25. Januar

Samstag, 29. Februar

9:30 bis 10:00 Uhr

Regina Messer öffnet ihre Gschichte-Chischte und erzählt euch eine wunderbare Geschichte

Weihnachtsmedien

Noch keine Idee für das Weihnachtsmenu?

Auf der Suche nach einer last minute Geschenkidee?

Unterhaltsame Literatur für die Feiertage gewünscht?

Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich vom grossen Angebot inspirieren.

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und alles Gute im neuen Jahr. Wir freuen uns auch 2020 auf Sie.

Ihr Bibliotheksteam

«Engel sieht man nicht, man spürt sie im Herzen»

(Ruth W. Lingenfelser)

Damenriege

Technische Kommission, Münchenbuchsee

Alle Trainingsangebote unter: www.tvbuchsi.ch/damenriege

Angebote für Erwachsene:

- **Fit and Fun:** Fitness, Gesundheit durch Bewegung und Spiel. Abwechselnde Angebote: von A wie Aroha, und Aerobic, Rückentraining, Pilates, Power Yoga, Sypoba, bis Z wie Zumba. Montag 20:30 - 21:30 Uhr
- **Aktive:** abwechslungsreiches Training, Fitness, Kondition, Gesundheit Montag 19:15 - 20:25 Uhr, Turnhalle Riedli (oben).
- **Frauen 55+:** „Bewegung macht Spass“, Fitness, Gymnastik und Spiel Dienstag 19:00 - 20:10 Uhr, Turnhalle Waldeck (unten).
- **SimFit Gymnastik:** mit traditioneller Gym: fit sein, fit werden, fit bleiben! Mittwoch 9:00 - 9:55 Uhr, Turnhalle Waldeck (oben)
- **Erwachsenen Ballsport:**
Korbball: Montag, 19:30 - 22:00 Uhr, Turnhalle Gymn. Hofwil, 20:00 - 22:00 Uhr
Volleyball: Dienstag, 19:30 - 22:00 Uhr, Sporthalle Bodenacker
Basketball: 20:30 - 22:00 Uhr, Riedli (oben, nur Männer)

Kurse für Erwachsene (auch für nicht-Mitglieder):

- **Aerobic:** Beweglichkeit, Ausdauer, Bodyforming, Rückenfit, Kraft. Montag 19:25 - 20:25 Uhr, Turnhalle Riedli (unten)
- **Aquagym / power:** im Brusttiefen Wasser,. Montag 20:25 - 21:25 Uhr, Lehrschwimmbecken Riedli.
- **Zumba Fitness:** Lateinamerikanisch inspirierter Tanz und Fitnessprogramm. Dienstag 20:15 - 21:10 Uhr, Turnhalle Waldeck (unten).
- **Nordingwalking für Jedermann/Frau:** bei jedem Wetter. Dienstag, 08.30 Uhr, Treffpunkt: Saal- und Freizeitanlage
- **Fitgym:** Ausdauer, Kraft und Spiel, mit Musik, für Jedermann/Frau. Donnerstags Turnhalle Waldeck, oben, ab 17.10.2019 bis 04.04.2020.

Angebote für die Jugend; Details unter: www.tvbuchsi.ch/damenriege

- **Kinderturnen:** spielerische Erfahrungen in der Gruppe & Ausleben vom natürlichen Bewegungsdrang beim Spielen. Ab 3 ½ Jahren
- **Kinder & Jugend:** Geräteturnen & Mädchenriegen
- **Team U20:** Vielfältiges Angebot: von Dance aerobic, HipHop über Rhönradturnen bis Luftartistik am Band

Alle Angebote im Details unter:
Infos bei Trudi Gächter 031 869 17 40

www.tvbuchsi.ch/damenriege
tgb.linden15@bluewin.ch

claro Weltladen

Der Winterabend draussen ist kalt und dunkel. Da macht man es sich drinnen gerne gemütlich.

Verwandeln Sie doch einmal ein gewöhnliches Znacht in ein festliches Candle- Light- Dinner. Dazu braucht es kein kompliziertes Menu, auch nicht unbedingt Gäste. Sie brauchen nur Kerzen, und Kerzen – Weizenkorn-Kerzen – gibt es in fast allen Grössen und in vielen Farben im claro-Weltladen.

Die geschützten Werkstätten „Weizenkorn“ sind ein soziales Unternehmen in Basel. Hier arbeiten hauptsächlich junge Frauen und Männer mit Unterstützungsbedarf. Zu Beginn, 1979, gab es, als Teil einer christlichen Jugendarbeit, eine kleine Kerzengiesserei, eine Töpferei und einen Laden. 1981 kam, hauptsächlich, um jungen Männern Arbeitsplätze zu bieten, die Produktion von Holzspielsachen hinzu, die grossen Anklang fanden. Sowohl Kerzenatelier als auch Holzwerkstätte sind vergrössert worden. Inzwischen gehört zum Unternehmen Weizenkorn unter anderem ein Hotel in Basel: das BREITE – Hotel, das in der Gastronomie und in der Hauswirtschaft geschützte Arbeitsplätze anbietet. Das Hotel ist ausgezeichnet worden als eines der freundlichsten Stadthotels der Schweiz!

Weizenkorn bietet über 300 Menschen einen begleiteten Arbeitsplatz oder eine Ausbildung. Alle Produkte und Dienstleistungen sind von hoher Qualität und am Markt gefragt und geschätzt. Entsprechend hoch sind Befriedigung und Selbstwertgefühl der beteiligten Frauen und Männer.

Darum: Zünden Sie Kerzen an, verschenken Sie Kerzen; sie werden mit Freude hergestellt und sollen Freude bereiten. Und Sie tragen dazu bei, dass im Kerzenatelier von Weizenkorn die Arbeit nicht ausgeht.

Claro – Weltladen, Kirchgasse 2 (Eingang Oberdorfstrasse)
Tel. 031 869 48 18

Unsere Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag bis Freitag	09:00 – 11:30 14:00 – 18:30 Uhr
Samstag	09:00 – 16:00 Uhr

Taktsurfer und Mönchebüchsler

Mottoeröffnung Buchsi-Fasnacht 16.11.19

Wie alle Jahre beginnt am 11.11. die fünfte Jahreszeit, die Fasnachtssaison. Jeweils am ersten Samstag nach diesem Datum erfolgt auch in Münchenbuchsee der Startschuss. An der diesjährigen Mottoeröffnung, organisiert durch den Fasnachtsverein Mönchebüchsler und die Guggenmusik Taktsurfer Münchenbuchsee, konnte eine bombastische Stimmung erwartet werden. Für Unterhaltung in der Aula Schulhaus Paul Klee sorgte neben der Heimgugge, den Taktsurfern, die aus Lyss angereisten Muggetät-scher. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz: nebst einer Bar mit zahl-reichen Getränken wurde für den Hunger Raclette, Hotdogs sowie leckere Desserts angeboten. Um 21:21 Uhr, nach diversen Ehrungen für besonde-re Verdienste, wurde unter grosser Spannung das Motto der Fasnacht 2020 preisgegeben: "Das Wüste lebt". Passend dazu waren die Taktsurfer nicht im traditionellen Fasnachtskostüm, sondern in motogerechten Ver- kleidungen unterwegs. Beide Guggen hatten jeweils zwei Auftritte. Zwi- schen den Auftritten sorgten die DJ's Ädu und Tom für fantastische Stim- mung. Bis lange nach Mitternacht wurde gefeiert und das neue Motto zele- briert. Eine würdige Eröffnung in die Fasnachtssaison 2020, welche vom 6. bis 8. März wieder mit dem Höhepunkt endet: der Heimfasnacht in Mün- chenbuchsee!

Programm Buchsi-Fasnacht

6.3.20	19:57 Uhr	Zepterübergabe Aula Paul Klee
7.3.20	14:14 Uhr	Kindermaskenball Saalanlage
	18:30 Uhr	Maskenball Saalanlage
8.3.20	12:30 Uhr	Eröffnung Festplatz
	14:00 Uhr	Umzug
		danach Monsterkonzert

Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen! Plakette tragen ist Ehren- sache.

Weitere Informationen zur Buchsi-Fasnacht sowie dem Tourenplan der Taktsurfer sind unter www.buchsi-fasnacht.ch zu finden.

Du fingsch, Fasnacht und Guggemusig isch fäbig? De mäud di doch, mir sueche Ungerstützig i aune Register!

Veranstaltungen 1. Quartal 2020

Mittwoch, 08.01.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus	09.00 h
	Stamm im Restaurant Domicil	10.00-11.00 h
Freitag, 17.01.	Raclettenachmittag im Kirchgde.haus	15.30-17.30 h
Mittwoch, 22.01.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus	09.00 h
Mittwoch, 05.02.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus	09.00 h
	Stamm im Restaurant Domicil	10.00-11.00 h
Mittwoch, 12.02.	Winterwanderung mit anschliessendem	
	Fondue im Restaurant Diemerswil	ab 14.00 h
Mittwoch, 19.02.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus	09.00 h
Donnerstag, 20.02.	Gedächtnistraining im Kirchgde.haus	09.30-11.00 h
Mittwoch, 26.02.	Winterwanderung im Schnee	ca. 3 ½ h
Donnerstag, 27.02.	Hauptversammlung im Kirchgemeindehaus	15.00 h
Donnerstag, 27.02.	Gedächtnistraining im Kirchgde.haus	09.30-11.00 h
Mittwoch, 04.03.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus	09.00 h
	Stamm im Restaurant Domicil	10.00-11.00 h
Donnerstag, 05.03.	Geächtnistraining im Kirchgde.haus	09.30-11.00 h
Freitag, 06.03.	Wiederbeginn Walking	
Mittwoch, 11.03.	Frühlingswanderung	ca. 2 ¼ h
Donnerstag, 12.03.	Gedächtnistraining im Kirchgde.haus	09.30-11.00 h
Freitag, 13.03.	Theater in der Aula Bodenackerschulhaus	20.00 h
Sonntag, 15.03.	Theater in der Aula Bodenackerschulhaus	14.30 h
Freitag, 20.03.	Theater in der Aula Bodenackerschulhaus	20.00 h
Sonntag, 22.03.	Theater in der Aula Bodenackerschulhaus	14.30 h
Mittwoch, 18.03.	Freies Singen im Kirchgemeindehaus	09.00 h
Donnerstag, 26.03.	Gedächtnistraining im Kirchgde.haus	09.30-11.00 h

Adresse: Postfach 304, 3053 Münchenbuchsee

Tennisclub M'buchsee TCM; Mitgliedschaft für Firmen



Haben Sie Angestellte, für die Sie etwas Gutes tun wollen?

Der Tennisclub Münchenbuchsee bietet Firmenmitgliedschaften an. Mit diesen können Ihre Mitarbeitenden unsere Tennisanlage frei benützen.

Haben wir das Interesse geweckt? Dann wenden Sie sich an:
info@tcmuen-chenbuchsee.ch

Mehr Infos unter: www.tcmuenchenbuchsee.ch



Gemeinnütziger Frauenverein Münchenbuchsee (GFM)

www.unser-gfm.ch

Wir laden Sie zu folgenden Anlässen ein:

- **Lichterfestival in Murten** (Hin- und Rückfahrt mit Marti Car Reisen)
Dienstag, 21. Januar 2020 / Abfahrt 1800 Uhr PP Valiant Bank
Auskunft und Anmeldung (bis 20. Dezember 2019) bei Lotti Hutmacher,
Tel. 031 862 11 62 oder Email: ausfluege@unser-gfm.ch

- **Hauptversammlung GFM**
Donnerstag, 20. Februar, 14:00 Uhr im Kirchgemeindehaus

Kursangebot

Details siehe auf www.unser-gfm.ch / Kurse

Auskunft und Anmeldung: Erica Zingg, Tel. 031 869 49 12
oder per Email: kurse@unser-gfm.ch (alle Kurse)

- **Die Daten des Seniorenessens 2020:** jeweils **Donnerstag**,
9. Januar, 13. Februar, 5. März, 23. April, 14. Mai, 11. Juni,
10. September, 15. Oktober, 12. November, 10. Dezember 2020
Neuanmeldungen bis Dienstagabend,
bei Ursula Bacher, Tel. 031 869 43 15
- Unsere **Brockenstube am Höheweg 7**, ist jeweils am **Freitag** von
09:00 – 11:00 Uhr und von 14:00 – 17:00 Uhr geöffnet.
Ausnahmen sind: Samstag, 21. März, 13. Juni, 17. Oktober und
18. Dezember 2020, 09:00 – 16:00 Uhr durchgehend

Nichtmitglieder sind an all unseren Anlässen und Kursen herzlich willkommen. Wir freuen uns auf Sie!

Harmonie Münchenbuchsee



Seit nunmehr einem Jahr gibt Hubert Huber bei uns den Takt an. Unter seiner Leitung durften wir ein tolles Jahreskonzert-Programm einstudieren. Unsere intensive Probearbeit konnten wir beim Skiweekend im Februar kurz unterbrechen und Energie für die bevorstehenden Auftritte tanken.

Nebst dem Jahreskonzert im März haben unsere Klänge die Altersheim-Einweihung umrahmt. Danach hiess es auch schon Endspurt fürs kantonale Musikfest in Thun. Bevor wir am 23.Juni in Thun unsere beiden Wettstücke und die Marschmusik vortragen durften, fand am 15.Juni der Buchsi Märit mit Fischknusperli und Platzkonzerten statt.

Nach den Sommerferien durften wir im August sowohl das Bürgerbräteln als auch das Jubiläum 10 Jahre Freispielpark musikalisch umrahmen. Am 7. September nahm die Harmonie am ersten Emmental March Contest in Oberburg teil. Mit Jassturnier und Lotto kamen im Herbst die Spielfreudigen auf ihre Kosten.



Am 29.November und 1.Dezember durften wir gemeinsam mit dem Lollipop Chor unsere Besucher in der Kirche Münchenbuchsee musikalisch verwöhnen. Mit Adventssingen und Altjahreshöck geht für uns ein ereignisreiches Jahr zu Ende. Wir freuen uns auf ein klangvolles 2020 gemeinsam mit Ihnen, liebe Buchserinnen und Buchser!

Das Wichtigste 2020 in Kürze:

- 21.03.2020 Jahreskonzert 20.00 Uhr Saalanlage
- 20.06.2020 Seeländischer Musiktag in Safnern
- 21.06.2020 Tag der Musik

www.harmonie-muenchenbuchsee.ch

Die Harmonie Münchenbuchsee wünscht allen einen guten Rutsch und alles Gute im 2020!

HCM - Hockey Club Münchenbuchsee-Mooseedorf

Am Sonntag, 3. November 2019 fand bereits der achte nationale Eishockeytag, der **Swiss Ice Hockey Day** statt. Auf dem Hirzi nutzten über 60 Kinder die Gelegenheit, Eishockeyprofis vom SCB, EHC Biel und HC La-Chaux-de-Fonds persönlich kennenzulernen und ihnen den einen oder anderen Trick abzuschauen.



Neben den jüngsten HCM-Spielern und Hockeyschülern waren auch ein knappes Dutzend Kids dabei, die noch nie in einem Verein die Eishockeyschuhe schnürten.

Verpasst? Kein Problem! Auch diesen Winter bietet der HCM Jungen und Mädchen im Alter von 4 bis 11 Jahren die Möglichkeit, in der beliebten Hockeyschule die Grundlagen des Eissports zu erlernen.

Die Hockeyschule findet jeweils am Samstagvormittag von 10:15 bis 11:15 Uhr auf dem Hirzenfeld statt.

Ein gratis Schnuppertraining ist jederzeit möglich.

Hockeyclub Münchenbuchsee-Mooseedorf
3302 Mooseedorf
www.hcm-m.ch

Email to: info@hcm-m.ch

Jugendwerk / KIDZZ

Die Kirchenuhr schlägt 14:00 Uhr. Auf dem Pausenplatz der Schule Paul Klee stehen rund 50 Kinder mit konzentrierter Mimik. Ein paar der Kinder haben verschmitzte lächelnde Gesichter. In den Händen halten alle einen mit Wasser gefüllten Luftballon. Ein Pfeifen ertönt und los geht's! Es entsteht eine riesige Wasserschlacht mit viel Gelächter und Spass. Erst als alle Wasserballone zerplatzt und die Kinder wie auch die Mitarbeitenden des Jugendwerks platschnass sind, ist das Abschlussspiel beendet. Ein erfolgreicher KIDZZ-Mittag geht zu Ende.



Seit nunmehr als einem Jahr findet das KIDZZ zirka einmal im Monat am Mittwoch von 12:00 – 14:00 Uhr im Paul Klee Schulhaus statt. Das Angebot richtet sich an alle Kinder der 2. – 4. Klasse. Spiel, Spass und Action kommen beim KIDZZ garantiert nicht zu kurz. Die Kinder haben die Möglichkeit, Erlebnisse miteinander zu teilen und die Zeit dabei wie im Flug vergehen zu lassen.

Das KIDZZ beginnt jeweils mit einem gemeinsamen Mittagessen, gefolgt von einem thematisch immer unterschiedlichem Animationsprogramm. Damit die Kinder wissen was sie erwartet, wird am Dienstag vor dem KIDZZ in der grossen Pause ein kleiner Flyer verteilt. Der Unkostenbeitrag beträgt CHF 3.00 für das Mittagessen.

Nächste Termine:

- **Mi. 18.12.2019**
- **Mi. 29.01.2020**
- **Mi. 19.02.2020**
- **Mi. 18.03.2020**



Weitere Infos findest du auf unserer Website www.m.jugendwerk.ch.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher und Besucherinnen!

Kita Läbihus

Weihnachten steht vor der Tür. In der Kita versuchen wir der Hektik dieser betriebsamen Zeit entgegen zu wirken so gut es uns möglich ist. Ein gutes Mittel dafür sind **Bilderbücher**. Im Läbihus wird den Kindern oft die Gelegenheit geboten, sich in diese Geschichtenwelt zu vertiefen. Gerne möchten wir deshalb dem Bilderbuch ein kurzes Plädoyer widmen.

Das Bilderbuch

.... ist eine wertvolle Ergänzung zum Fernsehen.

.... stellt ein Basismedium frühkindlicher Bildung dar, das Kinder ästhetisch und thematisch an die kulturellen Werte der Gesellschaft heranführt. Dem Kind werden Erfahrungswelten aufgezeigt, wird Wissen vermittelt. Das Eintauchen in die Geschichten ermöglicht dem Kind eine Identifikation durch eine Leitfigur (Mensch, Tier, Pflanze, etc.).

.... widerspiegelt die innere Welt des Kindes. Seine Ängste, Wünsche und Phantasien. Es können Entwicklungsschritte zu seiner Reifung und Lösung aufgezeigt werden. Nicht die Geschichte macht dem Kind Angst. Vielmehr sind die Ängste schon vorhanden und können über das Medium Geschichte/ Märchen zum Ausdruck gebracht werden.

Unsere Welt ist nicht heil, dieses Bild sollten wir auch nicht vermitteln. Ursachen vieler Schwierigkeiten im Leben sind menschlicher Natur. Die Neigung des Menschen zu Zorn, Angst, Aggression, Egoismus soll nicht verschwiegen werden. Vielmehr sollen wir einander unterstützen im Umgang mit diesen Verstrickungen. Im Bilderbuch kann durch die Gestalten der Geschichten und Märchen ein Ventil gefunden werden. Ein Gefühl kann zum Bild werden und somit kann mit ihm umgegangen werden: zeichnen, malen, spielen, verfolgen.

Jedes Kind muss lernen mit innerer und äusserer Bedrohung umzugehen. Die Bildsprache wird von dem Kind unmittelbar aufgenommen und unbewusst verstanden. Die Kräfte des Gemüts müssen gestärkt und kultiviert werden. Märchen und Geschichten können eben diese Fähigkeit entwickeln.

So könnte z. B. der Samichlous als Symbolfigur für immerwährende Grundwerte des Lebens verstanden werden: Gerechtigkeit, Teilen von Besitz, Genügsamkeit, Fürsorge und Mitgefühl.

Vielleicht schenken Sie Ihren Kindern, Grosskindern oder Patenkindern zu Weihnachten gemeinsame Zeit mit einer Geschichte oder einem Bilderbuch?

Regina Messer, Daniela Bossard, Co-Leiterinnen Kita Läbihus

kontakt@kitalaebihus.ch

www.kitalaebihus

Tel. 031 869 34 44

Kinderartikelbörse Lollipop

Zivilschutzanlage beim Kirchgemeindehaus,
Oberdorfstrasse 6, Münchenbuchsee

Aktuell im Angebot:

Winterkleidung, Skidress, Ski- und Schlittschuhe, Ski- und Velohelme, Schuhe, Fussballschuhe, Wanderschuhe, Reitartikel, Umstandsmode, Rollerblade, und und und...Kleider bis Grösse 158

u.a. finden Sie bei uns Kinder-Autositze, Stillkissen, Spielwaren, Bücher, Bettwäsche, CD-Rom, CD, DVDs, Blu-rays, Märlikassetten, Schlitten, Bob, Babyartikel, und vieles mehr!

SALE für Winterartikel: 21.1. und 23.1.2020 sowie 28.1. und 30.1.2020
Während dem Sale nehmen wir bereits Sommerartikel in Kommission.

Mir fröie üs uf öie Bsuech!

Öffnungszeiten:

Dienstag 9:00 – 11:00 Uhr / 14:30 – 17:00 Uhr
Donnerstag 9:00 – 11:00 Uhr / 14:30 – 17:00 Uhr

Während den Schulferien (Frühling / Herbst) ist die Börse am Donnerstagmorgen geöffnet.

F. Becher 031 869 42 32
Y. Schmid 078 626 48 37

M. Pedone 031 869 45 03

HERZLICHE GRATULATION!



Jürg Krähenbühl, Cornelia Stucker und Urs Rufer warten gespannt auf die Veteranenehrung

Anlässlich der diesjährigen Delegiertenversammlung des BKMV vom Samstag, 16. November, im Casino Bern, konnten gleich drei unserer langjährigen Vereinsmitglieder für 35 Jahre aktives Musizieren zu Eidgenössischen Veteranen ernannt werden. Wir gratulieren Cornelia Stucker, Jürg Krähenbühl und Urs Rufer herzlich zu dieser Auszeichnung und freuen uns auf viele weitere gemeinsame musikalische Erlebnisse.

Herzlichen Dank für die Unterstützung 2019!

Liebe Ehren- und Passivmitglieder, liebe Freunde und Gönner der Musikgesellschaft Münchenbuchsee. Für die bevorstehenden Festtage wünschen wir Ihnen alles Gute, bleiben sie gesund und auf Wiedersehen 2020.

Vorschau 2020

- 25. Januar Seniorenkonzert
- 18. April Jahreskonzert mit dem Musikverein Wolfschlugen

Einsatz für vielfältige Lebensräume

Zum Beispiel: Hecken

Während Jahrhunderten erfüllten Hecken verschiedenste Zwecke. Sie dienten als Windschutz sowie zur Abgrenzung der Äcker. Sie lieferten Brennholz, Bauholz, Laubheu für das Vieh, Laubstreu für den Stall sowie Beeren, Früchte, Nüsse und Wildkräuter. Heute haben Hecken vor allem aus ökologischer Sicht eine grosse Bedeutung: Sie sind wertvolle Elemente in der Kulturlandschaft und im Siedlungsgebiet. Sie gliedern und bereichern die Landschaft und erfüllen wichtige Aufgaben als vielfältiger Lebensraum für eine Vielzahl von Pflanzen und Tieren, wenn sie fachgerecht geschnitten und gepflegt werden. Aus diesem Grund setzen wir uns seit über 30 Jahren für das Anpflanzen und Pflegen von Wildhecken ein. Wer sich gute Beispiele anschauen möchte, hat in Buchsi verschiedene Möglichkeiten: So haben Landwirte zwischen Diemerswil und Buchsi (Bernhard Minder) und im Moos (Hasi Strahm) je zwei lange Hecken samt Magerwiese angelegt, und vor ein paar Jahren konnte der NVM auf dem Land von Landwirt Kurt Stettler beim Hirzenfeld eine Hecke pflanzen. Beim Biotop Bärenried bildet eine Wildhecke mit angrenzender Magerwiese eine Pufferzone zum Landwirtschaftsland.

Wer hat Platz für eine Wildhecke?

Am 26. Oktober 2019 fand der erste nationale Heckentag statt. Der Heckentag sollte darauf aufmerksam machen, dass vielerorts stark beeinträchtigte Lebensräume für Tiere und Pflanzen durch Hecken aufgewertet werden könnten. Wir sind auf der Suche nach Grundbesitzer*Innen oder Landwirt*Innen, die auf ihrem Land eine Wildhecke pflanzen möchten. Das können neue Hecken sein oder aber die Umwandlung von monotonen und artenarmen Pflanzungen wie z.B. Thuja oder Kirschlorbeer (Platzbedarf 2-3m breite und mehrere Meter lange Streifen). Wir unterstützen Sie gerne, bitte melden Sie sich beim Co-Präsident: erich.lang@quick-line.ch

Hilfreiche Anleitungen finden Sie unter anderem auf der Webseite www.heckentag.ch in der Rubrik «Infos» und unter www.nvm-buchsi.ch

Ankündigung: Reptilien-Vortrag am 20. Januar 2020

Montag 20. Januar 2020, 19:30 Uhr im Kirchgemeindehaus:

Ringelnatter und Co - die Reptilien im Kanton Bern.

Bildervortrag mit Christine Wisler Hofer, dipl. Biologin, karch.

Eintritt frei / Kollekte.

Pfadi Buchsi

Wo Pfadi stattfindet: Das Pfadiheim

Hinter der Bushaltestelle Schöneegg, am Hohlenweg 3 steht hinter hohen Hecken versteckt unser Pfadiheim. Ein Gebäude mit vielen Erinnerungen. Vor 10 Jahren wurde es um einen linken und rechten Gebäudeflügel, sowie einen Keller ergänzt und bietet seither Platz für die ganze Pfadi, auch an einem Grossanlass, wie der Weihnachtsfeier mit über 80 Personen. Man sieht: Pfadi ist nicht nur Wald und Lagerfeuer, sondern auch Basteln und Gespensterbahn im Pfadiheim, lange Planungssitzungen Film- und Spiele-Abende. Und was nicht viele wissen: das Pfadiheim eignet sich auch bestens für Privatanlässe und kann für diese gemietet werden.

Pfadi im nächsten Jahr:

Am 14. März findet der schweizweite Pfadi-Schnuppertag statt und auch die Pfadi Buchsi wird wieder mit von der Partie sein. Auch an der Fasnacht und dem Buchsi-Märit sind wir natürlich zugegen. Am 13. September findet das nächste Seifenkistenrennen statt, bei dem auch viele professionelle Rennfahrende den Höhweg neben dem Boden-ackerschulhaus herunterflitzen. Wir hoffen, dass Ihr nichts davon verpasst und wünscht allen schöne Festtage und einen guten Rutsch.

Weitere Infos zum Heim und zur Pfadi Buchsi findet ihr auf unserer Webseite: www.pfadibuchsi.ch



Die Leitenden planen im Heim das Pfadijahr 2020

Seniorenverein Münchenbuchsee

Informationsabend «Zunenang luege»

Das Thema der sorgenden Gemeinschaft stellt sich angesichts der aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen in neuer Weise. Aufgezeigt werden konnte, dass – ob alt oder jung – alle Verantwortung füreinander übernehmen müssen. Dabei hat die Politik die notwendigen Rahmenbedingungen zu schaffen, damit Sorgeaufgaben in fairer Weise zwischen Staat, Familien, Professionellen, Institutionen und der Zivilgesellschaft aufgeteilt werden können. Gemeinderätin Lydia Baumgartner berichtete aus erster Hand über erfolgreiche Erfahrungen, die ihre Gemeinde Jegenstorf gemacht hat. Allerdings muss jede Gemeinde ihren Bedarf selbst definieren und auf vorhandenen Strukturen aufbauen. Sorgende Gemeinschaft ist ein Kulturwandel, der heutigen Anforderungen gerecht wird und schliesslich zu gesellschaftlichen Werten führt mit gelebter Solidarität, Respekt und Toleranz.

Der Anlass wurde vom Seniorenverein gemeinsam mit dem Forum 60plus, dem GFM, der Spitex Grauholz und den reformierten und katholischen Kirchgemeinden organisiert.

«Wohnen und Leben in Münchenbuchsee»

Am Treffen der Seniorinnen und Senioren vom 7. November konnte die Auswertung der Umfrage präsentiert werden, die anfangs Jahr bei allen über Sechzigjährigen gemacht worden war und die nun als Broschüre auf unserer Website www.seniorenbuchsi.ch heruntergeladen werden kann. Klar zeigte sich, dass zusätzlich zur Wohnung auch das Wohnumfeld und die angebotenen Dienstleistungen eine herausragende Rolle spielen. Umsetzungsmassnahmen aus diesen Erkenntnissen wird eine gemischte Arbeitsgruppe des Gemeinderates und des Seniorenvereins erarbeiten.

Jahresprogramm 2020 und nächste Veranstaltungen

Auf unserer Website www.seniorenbuchsi.ch unter «Aktuelles» finden Sie das Jahresprogramm 2020 mit seinen vielfältigen Veranstaltungen zum Herunterladen. Bitte tragen Sie die Daten der Anlässe, die Sie interessieren, in Ihrer Agenda ein. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

- **Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren**, Donnerstag, 30. Januar 2020, 14:00 Uhr, Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee
- **Politforum mit Vertreterinnen und Vertretern der Ortsparteien**, Montag, 17. Februar 2020, 19:00 Uhr, Kirchgemeindehaus Münchenbuchsee.

Für die Festtage und das neue Jahr wünschen wir Ihnen von Herzen alles Gute, gute Gesundheit und viel Freude im Alltag!

Spielgruppenverein Münchenbuchsee

www.spielgruppebuchsi.ch

Neuer Auftritt

Seit dem 26. Oktober 2019 ist unsere neue Homepage mit dem neuen Logo aufgeschaltet und das Rössli Hü ging in Pension.



Neu finden Sie alle Informationen zu unserem Verein auf folgender Homepage: www.spielgruppebuchsi.ch

Anlässe

Am 6. November fand wie jedes Jahr der Räbeliechtliumzug statt, welcher in Zusammenarbeit mit dem Freispielpark organisiert wurde. Es war ein toller Anlass mit ganz vielen Familien, glücklichen Kindern, schönen selbstgeschnitzten Räben und gebastelten Laternen. Bei trockenem und nicht eisigem Wetter spazierten wir in Begleitung von zwei Tambouren durch das Quartier, vom Freispielpark über die Egg und beim Riedpark zurück. Anschliessend konnte man sich bei Suppe | Wienerli und Brot verköstigen und mit Tee oder beim Feuer aufwärmen.

Anmeldung Spielgruppe

Für das neue Spielgruppenjahr 20 | 21 können Sie sich ab Februar 2020 anhand des Anmeldeformulars oder neu auch Online auf unserer Homepage anmelden.

Informationen über unser Spielgruppenangebot finden Sie auf unserer neuen Homepage.

Kontakt:

Spielgruppenverein Münchenbuchsee, Sekretariat, 3053 Münchenbuchsee
076 696 10 29

sekretariat@spielgruppebuchsi.ch

www.spielgruppebuchsi.ch

Tageselternverein TaMü

Es entstehen kleine Momente des Glücks für Kinder und Tageseltern



Marianne De Felice erlebt bei ihrer Arbeit für den Tageselternverein TaMü immer wieder besondere Momente. Seit gut sechs Jahren engagiert sie sich als Vermittlerin, damit Kinder, die externe Betreuung benötigen, die passende Tagesfamilie erhalten. Man spürt sofort: Der 52-Jährigen liegen die Familien des TaMü am Herzen. «Ich bin überzeugt, dass diese Lösung der Kinderbetreuung nur Vorteile hat – für die Kinder, die abgebenden Eltern und die Tagesfamilien.» So kann sie immer wieder beobachten, dass zwischen den Kindern

und den Tagesfamilien viele schöne, persönliche Beziehungen entstehen, die auch langfristig das Leben beider Familien bereichern. Meist handelt es sich bei den Tagesfamilien um junge Eltern mit kleinen Kindern, die weiteren Kindern tagsüber ein Zuhause bieten. Es sind und waren aber auch schon Familien mit älteren Kindern, alleinstehende Frauen oder ältere Ehepaare für den Verein tätig. Da bei einer Tagesfamilie maximal fünf Kinder gleichzeitig da sind, können die Tageseltern auf alle Kinder individuell eingehen. Die Vermittlerin geht regelmässig bei den Familien vorbei, fragt nach wie es geht und unterstützt bei Fragen oder Problemen. Jetzt in der Vorweihnachtszeit wird in vielen Haushalten gebacken, dekoriert und gebastelt, berichtet Marianne De Felice. So fertigen die Tageskinder unter anderem in einigen Familien Weihnachtsgeschenke für die Eltern an. Sie und die anderen Vorstandsmitglieder sind in dieser Zeit immer bei den Tageseltern zu Gast um Danke zu sagen für die wertvolle Arbeit und ein kleines Geschenk des Vereins zu überbringen. Gleichzeitig dient der Besuch dazu nachzufragen, ob die Tageseltern zufrieden sind mit der Arbeit und dem Verein oder ob irgendwo der Schuh drückt.

Hinweis: Der Tageselternverein TaMü verfügt ab 1. Januar 2020 über die Zulassung der Gesundheits- und Fürsorgedirektion des Kantons Bern für die Annahme von Betreuungsgutscheinen.

Kontakt für Auskunft, Unterlagen und Anmeldung:
Tageselternverein TaMü, Anita Haegeli, Präsidentin, Tel. 031 869 53 06
info@tamue.ch
Fragen zum Text: Nicole Fivaz
www.tamue.ch

Buchsi Geckos

Der lokale Kletterverein stellt sich vor

Im Jahr 2017 erfahre ich, Janine Wyniger, im Rahmen eines Elterngesprächs von der Kletterwand in der Bodenackerturnhalle. Noch während meiner Tätigkeit als Kursleiterin in einer Kletterhalle begann ich, Stellvertretungen im freiwilligen Schulfach Klettern zu machen. An



dieser Stelle einen lieben Dank an meine Vorgänger R. Bischoff und K. Reber, die den Kindern das Erlebnis in die Vertikalen ermöglichten!

Das Angebot gab es dazumal nur für die Oberstufe. Der Schulkommission schlug ich vor, das Kletterangebot im freiwilligen Schulsport auszubauen und stiess auf offene Ohren und Türen. Aktuell sind es insgesamt 10 Lektionen für die Unter- und die Oberstufe.

Die Nachfrage am Klettern ist sehr gross, die Plätze sind limitiert. Somit können die Kinder im Rahmen des Schulsportes jeweils nur für ein einzelnes Semester klettern.

Einige Kinder möchten gerne das andere Semester resp. «fortlaufend» klettern – dank den Buchsi Geckos ist dies nun möglich.

Mit der Gründung unseres Vereins bereichern wir die Gemeinde in ihrem Sportangebot.

Wir freuen uns, unsere langjährige Erfahrung und Leidenschaft Kindern und Jugendlichen weiterzugeben.

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage:
www.buchsigeckos.ch

VERANSTALTUNGSKALENDER

Mi 18.12.19	Forum 60 Plus	Freies Singen	Kirchgemeindehaus
Sa 21.12.19	Bibliothek	Gschichte-Chischte, Regina Messer erzählt Geschichten für Kinder ab 3 Jahren	Bibliothek
Sa 21.12.19	Bären Buchsi	Schnulze & Schnultze	Bären Buchsi
Di 24.12.19	Evang. - reform. Kirchgemeinde	Familien-Gottesdienst, Weihnachtsspiel Film und Theater	Kirche
Di 31.12.19	Bären Buchsi	Bären Silvester	Bären Buchsi
Di 31.12.19	Bären Buchsi	Silvester-Disco – Rock- & Oldies mit Jüre Hofer & The Bären-Allstar-DJs	Bären Buchsi
Di 31.12.19	Evang. - reform. Kirchgemeinde	Besinnlicher Jahresübergang	KGH / Kirche
Di 31.12.19	Harmonie	Silvester auf dem Dorfplatz	Dorfplatz
Mi 08.01.20	Forum 60 Plus	Freies Singen	Kirchgemeindehaus
Mi 08.01.20	Forum 60 Plus	Stamm	Rest. Domicil
Mo 13.01.20	IG Freispielpark	Haare schneiden	Freispielpark/Hohlenweg 5
Fr 17.01.20	Forum 60 Plus	Raclette-Nachmittag	Kirchgemeindehaus
Fr 17.01.20	Evang. - reform. Kirchgemeinde	3. Abendmusik: Orgelkonzert «Die Orgel im Wilden Westen»	Kirche
Fr 17.01.20	Bären Buchsi	Hommage Hanery Amman - Stefan W. Müller & Band	Bären Buchsi
Sa 18.01.20,	Bären Buchsi	Eltern John	Bären Buchsi
Sa 18.01.20	Sportclub	Buchsi-Cup (Jun. F/E Hallenturnier)	Sporthalle Bodenacker
So 19.01.20	Sportclub	Buchsi-Cup (Jun. D Hallenturnier)	Sporthalle Bodenacker
Mo 20.01.20	Natur- und Vogelschutz M'buchsee und Umgebung	Ringelnatter und Co - die Reptilien im Kanton Bern	Kirchgemeindehaus
Di 21.01.20	Gemeinn. Frauenverein	Lichterfestival in Murten	Murten
Mi 22.01.20	Forum 60 Plus	Freies Singen	Kirchgemeindehaus
Sa 25.01.20	Bibliothek	Gschichte-Chischte, Regina Messer erzählt Geschichten für Kinder ab 3 Jahren.	Bibliothek
Sa 25.01.20	Musikgesellschaft	Seniorenkonzert	Kirchgemeindehaus
Sa 25.01.20	Bären Buchsi	Die Gebirgspoeten	Bären Buchsi
So 26.01.20	Bären Buchsi	Wiener Kaffeehaus-Konzert	Bären Buchsi
Do 30.01.20	Seniorenverein	Spielnachmittag für SeniorInnen	Kirchgemeindehaus
Fr 31.01.20	Bären Buchsi	Schörgeli	Bären Buchsi
Sa 01.02.20	Bären Buchsi	Philipp Fankhauser	Bären Buchsi
Mi 05.02.20	Forum 60 Plus	Freies Singen	Kirchgemeindehaus
Mi 05.02.20	Forum 60 Plus	Stamm	Rest. Domicil

Fr 07.02.20	Bären Buchsi	Dilligäf	Bären Buchsi
Sa 08.02.20	Bären Buchsi	Eltern John	Bären Buchsi
Mi 12.02.20	Forum 60 Plus	Winterwanderung mit anschließendem Fondue	Rest. Diemerswil
Fr 14.02.20	Bären Buchsi	Les trois Suisses	Bären Buchsi
Mo 17.02.20	Seniorenverein	Politforum	Kirchgemeindehaus
Mi 19.02.20	Forum 60 Plus	Freies Singen	Kirchgemeindehaus
Do 20.02.20	Forum 60 Plus	Gedächtnistraining	Kirchgemeindehaus
Sa 22.02.20	Bären Buchsi	Niko Formanek	Bären Buchsi
Mi 26.02.20	Forum 60 Plus	Winterwanderung im Schnee	
Do 27.02.20	Forum 60 Plus	Gedächtnistraining	Kirchgemeindehaus
Do 27.02.20	Forum 60 Plus	Hauptversammlung	Kirchgemeindehaus
Fr 28.02.20	Bären Buchsi	siJamais	Bären Buchsi
Sa 29.02.20	Bibliothek	Gschichte-Chischte, Regina Messer erzählt Geschichten für Kinder ab 3 Jahren.	Bibliothek
Sa 29.02.20	Bären Buchsi	The Failures	Bären Buchsi
Mi 04.03.20	Forum 60 Plus	Freies Singen	Kirchgemeindehaus
Mi 04.03.20	Forum 60 Plus	Stamm	Rest. Domicil
Do 05.03.20	Forum 60 Plus	Gedächtnistraining	Kirchgemeindehaus
Fr 06.03.20	FV Mönchebüchslers	Fasnachtsaufakt	Aula Paul Klee
Sa 07.03.20	FV Mönchebüchslers	Maskenbälle	Saalanlage
So 08.03.20	FV Mönchebüchslers	Umzug, Festplatz	Dorf, Paul Klee
So 08.03.20	Eislaufclub EC	Schaulaufen	Sportzentrum Hirzenfeld
Fr 13.03.20	Forum 60 Plus	Theater	Aula Bodenacker
Do 12.03.20	Forum 60 Plus	Gedächtnistraining	Kirchgemeindehaus
Sa 14.03.20	Pfadi Buchsi	Pfaditag	Pfadiheim
Sa 14.03.20	buchsichor.ch	Auftritt Nacht der Chöre	Urtenen-Schönbühl
So 15.03.20	Forum 60 Plus	Theater	Aula Bodenacker

Den aktuellen Veranstaltungskalender finden Sie unter www.muenchenbuchsee.ch -> "Freizeit/Kultur"



